

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Heidi, die ihn in den letzten Jahren bei seinen Einsätzen häufig begleitete und zur Seite stand, und seiner Familie. Wir werden ihn nicht vergessen.

Jens Börner
Katrin Fischer
Stadt Chemnitz
Untere Naturschutzbehörde

Johannes Schlegel

geboren am 15. August 1937
gestorben am 10. April 2014

Johannes Schlegel verstarb nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren.

Viele Jahrzehnte prägte und leitete Johannes Schlegel die Fachgruppe für Ornithologie und Vogelschutz Annaberg und ab 1990 den „Ornis“-Verein Annaberg e. V., der in den letzten Jahren den Mittelpunkt seiner Arbeit bildete. Dabei wurden auch Kontakte zu anderen Organisationen geknüpft, im Besonderen zu dem Landesbund für Vogelschutz, Ortsgruppe Weiherhammer (Adolf Küblböck). Ebenso leitete er bis 1990 die Arbeitsgemeinschaft „Junge Ornithologen“ und bemühte sich bis zu seinem Lebensende, Nachwuchs für den Vogelschutz zu gewinnen.

Der in Marienberg Geborene war der Älteste von vier Brüdern. Er erlernte den Beruf Galvaniseur und erlangte später im Rahmen des Studiums an einer Abendschule den Abschluss als Ingenieur für Umformtechnik.

Gemeinsam mit seinem Bruder Siegfried (†) beschäftigte er sich schon in früher Jugend leidenschaftlich mit der Ornithologie. Fasziniert von der Vielfalt der bunten Vogelwelt setzte er sich sein ganzes Leben lang für deren Schutz und Erhaltung ein. Mit Gleichgesinnten, wie Heinz Nestler (†), Walter Dick und Dr. Rolf Steffens erforschte und studierte er die Vielfalt der heimischen Vogelarten. Aber auch für die Erhaltung ihrer Lebensräume war Johannes

Schlegel unermüdlich aktiv. In seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Naturschutzhelfer behielt er, ob im großen oder kleinen, alle Naturschutzaspekte im Blick und scheute auch keine Kritik an Eingriffen in den Naturhaushalt. Die Tätigkeit als Beringer war für ihn von besonderer Bedeutung. In der Vogelschutzwarte Neschwitz legte Johannes Schlegel die Prüfung ab und arbeitete danach mehr als 25 Jahre ehrenamtlich für die Beringungszentrale Hiddensee. Er wirkte an mehreren Erfassungsprogrammen, beispielsweise zum Birkenzeisig, zu Heckenbrütern oder auch beim integrierten Monitoring von Singvogelpopulationen mit und veröffentlichte gemeinsam mit seinem Bruder Siegfried und Dr. Siegfried Eck (†) zahlreiche Beiträge in den verschiedensten Fachzeitschriften, u. a. Falke, Beiträge Vogelkunde, Actitis, Veröffentlichung Museum Naturkunde Karl-Marx-Stadt, Ornithologische Mitteilungen, Faunistische Abhandlungen Museum Tierkunde Dresden. Obwohl die heimischen Populationen seine besondere Aufmerksamkeit erlangten, zog es ihn aber auch in die „große weite Welt“, zunächst nach Rumänien zu Dr. Peter Weber (†), und später organisierte und dokumentierte er vogelkundliche Reisen nach Frankreich, Russland Ungarn, Polen, Niederlande und weitere Länder für alle Vereinsmitglieder.

Wir haben mit Johannes Schlegel einen engagierten Naturfreund verloren und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Thomas Barthel
„Ornis“-Verein e. V. und
Landkreis Erzgebirgskreis
Untere Naturschutzbehörde